

Mistelextrakte in der Tumorthherapie
Stand des Wissens von Forschung und therapeutischer Anwendung

5. bis 7. Oktober 1995
Wissenschaftliches Kolloquienzentrum der Universität des Saarlandes
D-66424 Homburg-Schwarzenacker

Veranstalter:
Karl und Veronica Carstens-Stiftung
Gesellschaft Anthroposophischer Ärzte

Leitung:
Dr. Rainer Scheer

Organisations-Komitee

Prof. Dr. H. Becker
Pharmakognosie und
Analyt. Phytochemie
Univ. des Saarlands
Fachrichtung 12.3
Im Stadtwald 32
66123 Saarbrücken

Prof. Dr. P.A. Berg
Medizinische Klinik
und Poliklinik der
Universität Tübingen
Innere Medizin II
Otfried-Müller-Str10
72076 Tübingen

Dr. Rainer Scheer
Carl Gustav Carus-
Institut
Am Eichhof
75223 Niefern-
Öschelbronn

Mistelextrakte in der Tumorthherapie
Stand des Wissens von Forschung und therapeutischer Anwendung
5. - 7. Oktober 1995

Programm

Donnerstag, 5. Oktober 1995

- | | |
|-------------------|---|
| 9.30 - 9.40 Uhr | Eröffnung
R. Scheer,
Carl Gustav Carus-Institut, Niefern-Öschelbronn |
| 9.40 - 10.30 Uhr | Morphologie und Zeitgestalt der weißbeerigen Mistel <i>Viscum album L.</i>
Th. Göbel,
Carl Gustav Carus-Institut, Niefern-Öschelbronn |
| 10.30 - 11.00 Uhr | Pause |
| 11.00 - 11.50 Uhr | Differenzierung der Mistelinhaltsstoffe nach Zeit und Ort
A. Scheffler,
Carl Gustav Carus-Institut, Niefern-Öschelbronn |
| 11.50 - 12.25 Uhr | Standardisierung komplexer Naturstoffgemische
H. Hamacher,
Laboratorium für Arzneimittelprüfung und Zulassungsberatung,
Tübingen |
| 12.25 - 14.15 Uhr | Mittagspause |
| 14.15 - 15.05 Uhr | Immunmodulation durch Mistelinhaltsstoffe
U. Pfüller,
Institut f. Phytochemie, Universität Witten-Herdecke |
| 15.05 - 15.40 Uhr | Mistelpräparate: Von der Zytotoxizität bis zur Immunstimulierung
G. Ribéreau-Gayon,
Laboratoire de Pharmacognosie, Université Strasbourg |
| 15.40 - 16.00 Uhr | Pause |
| 16.00 - 16.45 Uhr | 75 Jahre Misteltherapie bei Krebspatienten
- Kritische Zusammenfassung der ärztlichen Erfahrungen
D. Schlödder,
Verein für Leukämie- und Krebstherapie, Rosenfeld |
| 16.45 - 17.20 Uhr | Beurteilung der klinischen Studien zur Misteltherapie
H. Kiene,
Freiburg |
| 17.20 - 17.35 Uhr | Pause |
| 17.35 - 18.10 Uhr | Erscheinungsbild der Misteltherapie in der klinischen Onkologie
G. Kaiser,
5. Medizinische Klinik, Klinikum Nürnberg Nord |

18.10 - 18.30 Uhr **Das therapeutische Wirkprinzip der Mistel: Erfahrungen mit zwei unterschiedlichen Denkansätzen im Rahmen des Projekts *Unkonventionelle Methoden der Krebsbekämpfung***
J. Teichert,
Projektbegleitung UMK an der Universität Witten/Herdecke

Die für diesen ersten Tag angegebenen Redezeiten schließen eine kurze 5 minütige Diskussion mit ein. Die Vorträge der beiden nachfolgenden Tage beginnen jeweils um 8.15 Uhr. Es finden ausschließlich 15 minütige Kurzreferate statt. Diese sind auf 9 Sitzungen verteilt, wobei in der Regel am Ende der jeweiligen Sitzung Gelegenheit zur Diskussion - dann über alle Vorträge dieser Sitzung - gegeben ist.

Das Symposium wird beendet durch Statements der Referenten der Übersichtsvorträge des ersten Tages, die in der Regel auch die Sitzungen der Kurzreferate leiten.
Ende des Symposiums: Samstag, 7.10.95, 17 Uhr.

Kurzreferate

U. Abel: "Problematik des Wirksamkeitsnachweises in klinischen Studien"

J. Beuth, H.L. Ko, G. Pulverer: "Experimentelle und klinische Daten zur immunaktiven Wirkung des galaktosid-spezifischen Mistellektins"

H. Brettschneider: "Zur anthroposophischen Menschenkunde des klinischen Verlaufes der Krebserkrankung unter Misteltherapie"

A. Büssing, M. Schietzel, H. Jungmann, K. Schweizer: "Leben und sterben lassen - DNA-stabilisierende und zytotoxische Effekte von *Viscum album* L.-Extrakten"

R. Dorka: "*Viscum album* (L.) zeigt Nutationsbewegungen, die mit synchronen Meristemdifferenzierungen zu vegetativen und generativen Organen zeitverschieben korrelieren"

L. Edler: "Randomisierte klinische Studien zur Misteltherapie bei Krebs: Ergebnisse, Erfahrungen und Perspektiven"

H.H. Fiebig: "Direkte zytotoxische Effekte von Mistelextrakten an humanen Tumorenografts im Kolonieassay und in der Nacktmaus"

A. Goyert: "Niedrig dosierte Misteltherapie bei niedrig malignem Non-Hodgkin-Lymphom - Eine Fallbeschreibung"

M. Hafner, P. Orosz, D. Männel: "Folge von Immunstimulierung für die Metastasierung"

E.D. Hager: "Die prognostische Bedeutung von Immunprofilen in der Onkologie"

T. Hajto, K. Hostanska, J. Fischer: "Immunologische Resultate von Doppelblindstudien mit Mistellektin-I (ML-I) bei gesunden Probanden"

S. Hartmann, A. Scheffler, D. Kabelitz: "Reaktivität von T-Lymphozyten gegen Mistel-Inhaltsstoffe"

B.M. Heiny: "Lektinoptimierte Misteltherapie - Einfluß auf das neuroendokrine System - Stabilisierung lebensqualitativer Aspekte"

F.H. Hemmerich: "Zur Anwendung der Mistel bei benignen und malignen Erkrankungen in der Frauenheilkunde"

W. Henn: "Verhalten der Körperkerntemperatur und peripherer Blutzellen vor und während einer Misteltherapie bei Patientinnen mit operiertem Mammakarzinom"

P. Heusser: "Lebensqualitätsstudie bei Krebspatienten im Rahmen des Schweizerischen Nationalfonds-Projekts über Komplementärmedizin"

